

## Ab sofort Bewerbungen für die Grüne Hausnummer möglich

Bis zum 15. September 2023 können sich Eigentümer\*innen von Wohngebäuden im Landkreis Nienburg/Weser um die „Grüne Hausnummer“ bewerben.

Die „Grüne Hausnummer“ ist eine jährliche Auszeichnung der Klimaschutzagentur Mittelweser und der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) für besonders energieeffiziente Wohngebäude.

Mit der „Grünen Hausnummer“ sollen die guten Beispiele für energieeffizientes Bauen und Sanieren für die Öffentlichkeit sichtbar gemacht werden und zum Nachahmen anregen. Seit 2015 wurden mittlerweile über 100 Eigentümer\*innen mit der „Grünen Hausnummer“ im Landkreis ausgezeichnet.

Die Grüne Hausnummer wird für energieeffiziente Neubauten und Sanierungen vergeben, die den KfW-Effizienzstandard 40 erfüllen oder übertreffen, Bestandsgebäude, die auf ein KfW-Effizienzhausniveau saniert wurden, sowie Bestandsgebäude, bei denen eine Sanierung durch Einzelmaßnahmen erfolgt ist. Alle Eigentümer\*innen von Wohngebäuden im Landkreis Nienburg/Weser können sich um die Auszeichnung bewerben.

Erfolgreiche Teilnehmer\*innen erhalten die individuelle „Grünen Hausnummer“ für ihr Eigenheim – und außerdem die Möglichkeit, Geldpreise in Höhe von 200 €, 300 € oder 500 € zu gewinnen.

Weitere Informationen und der Bewerbungsbogen sind auf der Homepage der Klimaschutzagentur Mittelweser unter [www.klimaschutzagentur-mittelweser.de](http://www.klimaschutzagentur-mittelweser.de) zu finden und für Fragen stehen die Mitarbeiter\*innen unter der Telefonnummer 05021 903 65 95 gern zur Verfügung.



Flyer Grüne Hausnummer

### **Portrait eines Grüne Hausnummer Besitzers:**

Raphael Munk hat bereits 2019 die „Grüne Hausnummer“ für die Sanierung seines 1956 erbauten Wohnhauses erhalten. Er hatte damals eine Photovoltaikanlage, eine Wärmepumpe und eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung installieren lassen. Elisa Haseler von der Klimaschutzagentur Mittelweser hat Herrn Munk besucht und wollte von ihm erfahren, ob sich die Sanierungen ausgezahlt und bewährt haben.

### **E. Haseler: Welche Erfahrungen haben Sie in Bezug auf Ihre Sanierungen gemacht? Haben sich die Erneuerungen bewährt? Konnten Sie Ihre Energiekosten senken?**

R. Munk: Ja, auf jeden Fall haben sich alle durchgeführten Maßnahmen bewährt. Ob wir unter dem Strich Geld einsparen, kann ich so genau nicht sagen. Darum ging es uns auch nicht nur. Als wir 2010 das Haus gekauft haben, stand für uns fest, dass wir dort ein paar energetische Erneuerungen durchführen wollen. Das Dach hatte ein paar Defizite und die zunehmend angespannte Lage der Ersatzteilbeschaffung von Gasheizungen stellte uns vor die Überlegungen, langfristig energieeffizient zu wohnen. Ich habe mich seither umfangreich mit den Möglichkeiten, die wir haben und die sich umsetzen lassen, beschäftigt.

### **E. Haseler: Wie wirkt sich die Installation der Lüftungsanlage auf das Raumklima aus?**

R. Munk: Das Raumklima ist absolut super! Vor allem für Allergiker ist die Lüftungsanlage sehr gut geeignet, da ein Pollenfilter installiert ist und sie sowohl bei sommerlichen als auch bei winterlichen Temperaturen ein angenehmes Klima im Wohnraum schafft.

### **E. Haseler: Welche Potenziale sehen Sie bei Ihrem Haus noch in Bezug auf das Energiemanagement?**

R. Munk: Lediglich ein paar Fenster sowie die Haustüren werden in geraumer Zeit noch erneuert, ansonsten sind die Maßnahmen soweit ausgeschöpft und das Haus ist auf aktuellem Stand. Aber ich lerne auch stetig noch dazu. Bei der Wartung der Wärmepumpe vor einigen Wochen wurde mir die Wichtigkeit der Einstellung des Toleranzwertes der genauen Temperatur aufgezeigt, sodass wir hier auch noch eine Optimierung vorgenommen haben.



Bildunterschrift:

Tochter Herr Munk auf Balkon, Frontansicht PV Anlage



Auszeichnung Grüne Hausnummer